

PRAKTISCHE PRÜFUNG

Lehrdemonstrationen (Simulation: Arbeiten mit Schülergruppe) mit den Schwerpunkten

- Organisation
- Methodik
- SICHERHEIT

zu folgenden Themen:

Für **alle** Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichtend:

- 1. Einrichten von Toprope-Routen** (Vorstieg nicht zwingend!)
- 2. Toprope abbauen**

Variante A: am Fels (Ring) mit abseilen

Variante B: Übungsstation am Baum (Kette) mit spitz fädeln und abgelassen werden

Zusätzlich ein **individuelles** Thema pro TN:

1. Vorbereitung und Organisation eines Klettertages
(Zustieg, Gefahrenbeurteilung, ggf. Geländeabsicherung, Aufenthaltsbereiche der Gruppe, Anweisungen)
2. Gurt anlegen, Einbinden, Sichern (Methodik)
3. Aufbau/Abbau eines Fixseils
4. Einrichten einer Abseilstelle und Übungsbetrieb: „Abseilen mit zusätzlichem Sicherheitsseil von oben“ bzw. „Sicherung von unten!“
5. Abseilen (methodische Einführung) und Übungsbetrieb: „Abseilen mit Kurzprusik“
6. Toprope-Klettern, Übungsbetrieb: Einführung, Organisation, Betreuung

Die Prüfungsinhalte beziehen sich ausschließlich auf die in den Kursteilen geschulten Inhalte.

Die Prüfung ist bestanden, wenn im Verlauf des simulierten Übungsbetriebs keine sicherheitsrelevanten Fehler auftreten.

Qualifikation „Klettern im Schulsport“

Die mit der bestandenen Prüfung erworbene Lehrbefähigung „Klettern im Schulsport“ bezieht sich auf das Klettern an Kletteranlagen bzw. Kletterfelsen mit Klettergartencharakter und umfasst ausschließlich die in den einzelnen Kursteilen vermittelten Kenntnisse und erworbenen Kompetenzen.

Die Lehrbefähigung „Klettern im Schulsport“ entspricht der vom Fachverband für den Klettersport im DOSB (Deutscher Alpenverein) vergebenen Lizenz „Kletterbetreuer“.